

AGB Firma offsetdruck fischer - Akazienweg 6 - 85551 kirchheim

Die Firma offsetdruck fischer, Inh. Franz Fischer, bietet Ihnen die Erstellung von digitalen Druckerzeugnissen an. Mit Hilfe unserer Software können Sie festlegen, wie Ihr Druckergebnis aussehen soll. Die nachfolgenden Bestimmungen zeigen auf, zu welchen Bedingungen die Firma offsetdruck fischer den Vertrag mit Ihnen abschließt. Sie erkennen diese mit Ihrer Bestellung als verbindlich an.

1. Geltung:

Aufträge an die Firma offsetdruck fischer (Auftragnehmer) werden ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) ausgeführt. Von diesen AGB abweichende Regelungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung des Auftragnehmers. Bei Aufträgen mit Lieferung an Dritte gilt der Besteller als Auftraggeber.

2. Vertragsabschluss

Der Vertrag ist zustande gekommen, wenn der schriftliche Auftrag bei der Firma offsetdruck fischer eingegangen ist und die Bestellung des Auftraggebers durch Versand einer Auftragsbestätigung per e-Mail innerhalb von 5 Tagen von der Firma offsetdruck fischer angenommen wurde.

3. Preise

Es gelten die Preise, die bei den Leistungsangeboten angegeben sind. Diese enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer und schließen den Versand innerhalb Deutschlands mit ein. Alle Preise verstehen sich in Euro. Nachträgliche Änderungen nach Druckfreigabe auf Veranlassung des Auftraggebers bedürfen der Zustimmung der Firma offsetdruck fischer und werden dem Auftraggeber berechnet.

4. Übermittlung der Druckvorlage

(1) Die Firma offsetdruck fischer stellt die Druckerzeugnisse nach den Wünschen und Vorgaben des Auftraggebers her. Zur Spezifikation der Vorgaben steht Ihnen die Software Abzeitung Layout Anleitung zum kostenlosen Download zur Verfügung.

(2) Die Druckvorlage ist frei von Rechten Dritter zu übermitteln. Rechte Dritter bestehen insbesondere dann, wenn Personen abgebildet sind (Persönlichkeitsrechte) oder die Herstellung des Fotos durch andere Personen erfolgte.

Die Druckvorlage darf des Weiteren nicht gegen gesetzlichen Vorschriften verstoßen. Die erforderliche rechtliche Überprüfung obliegt dem Auftraggeber. Erhält die Firma offsetdruck fischer Kenntnis von rechtsverletzenden Inhalten, ist sie berechtigt, die Ausführung des Auftrages abzulehnen und vom Vertrag zurückzutreten. Die rechtliche Unbedenklichkeit der Druckvorlage ist unverzichtbar, da Rechtsverletzungen umfangreiche Schadensersatz- und weitere Forderungen sowie strafrechtliche Konsequenzen zur Folge haben können.

(3) Für die Weiterverarbeitung ist eine druckfertige Vorlage virenfrei zu übermitteln. Sind weitergehende Korrekturen durch die Firma offsetdruck fischer erforderlich, werden diese in Rechnung gestellt. Vor der Übermittlung ist eine Kopie der Datei anzufertigen, welche im Interesse des Auftraggebers an einem sicheren Ort aufbewahrt werden sollte.

5. Weiterverarbeitungsfähigkeit der Datei

Die Firma offsetdruck fischer wird zu Beginn der Bearbeitung die übermittelte Datei im Hinblick auf die Weiterverarbeitungsfähigkeit überprüfen. Ist erkennbar, dass die übermittelte Datei offensichtlich zur weiteren Bearbeitung nicht geeignet ist, so wird der Auftraggeber aufgefordert, innerhalb einer festzulegenden angemessenen Frist eine weiterverarbeitungsfähige Version der Datei zu übermitteln. Die Firma offsetdruck fischer haftet nicht für Mängel am Endprodukt, die allein aufgrund der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Daten oder Datenträger verursacht worden sind. Soweit die Daten nicht augenscheinlich erkennbar fehlerhaft waren, behält die Firma offsetdruck fischer für diesen Fall den vollen Vergütungsanspruch.

6. Ausführung der Leistungen

Die Druckvorlagen werden so verwendet, wie sie der Firma offsetdruck fischer übermittelt worden sind. Eine Farbidentität gegenüber anderweitigen Auszügen kann nicht gewährleistet werden. Nur wesentliche Abweichungen in der Farbechtheit können Gewährleistungsansprüche begründen.

7. Zahlung

Die Zahlung hat zu den Bedingungen zu erfolgen, die auf der Rechnung aufgeführt sind. Die Bezahlung hat durch den Auftraggeber zu erfolgen. Die Verpflichtung zur Zahlung kann vom Auftraggeber nicht an eine andere Person übertragen werden. Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware Eigentum der Firma offsetdruck fischer.

8. Widerrufsrecht

Der Auftraggeber kann den Vertrag innerhalb von zwei Wochen nach der Auftragsbestätigung durch die Firma offsetdruck fischer ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen herauszugeben. Gemäß § 312 d Abs.4. Nr.1 BGB besteht das Widerrufsrecht nicht bei Verträgen zu Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation oder klar nach den persönlichen Bedürfnissen des Kunden angefertigt wurden. Kosten für bereits geleistete Dienste sind vom Auftraggeber zu tragen. Die Erklärung des berechtigten Widerrufs ist zu richten an:

offsetdruck fischer
Akazienweg 6
85551 Kirchheim
Oder per Fax an: +49 089 904 63 81
Oder per E-Mail an info@offsetdruck-fischer.de

9. Liefertermine

Liefertermine sind nur dann verbindlich, wenn individuell ein fester Termin vereinbart und dieser Termin schriftlich bestätigt worden ist., Verzögerungen von Lieferungen, die auf höherer Gewalt, Streiks, Aussperrungen und sonstigen Ereignissen beruhen, die von der Firma offsetdruck fischer durch äußerste, billigerweise zu erwartende Sorgfalt nicht vorhergesehen und verhütet werden konnten, verlängern die Lieferfrist um die Dauer der Behinderung.

Die Fertigung der Druckerzeugnisse erfordert 15 Arbeitstage nach Druckfreigabe. Sollte eine verkürzte Produktionszeit erforderlich

sein, erhöht sich der Preis wie folgt:

14 – 10 Arbeitstage 15 % Aufpreis, 9 – 7 Arbeitstage 20 % Aufpreis.

Verzögerungen von Lieferungen, die durch verspätete Abgabe der Druckvorlagen entstanden sind, haben zur Folge, dass sich der Liefertermin entsprechend der Mehrzeit verzögert.

10. Gewährleistung

(1) Der Auftraggeber hat die Vertragsgemäßheit der gelieferten Ware sowie der zur Korrektur übersandten Vor- und Zwischenerzeugnisse in jedem Fall zu prüfen. Die Gefahr etwaiger Fehler geht mit der Druckfreigabe auf den Auftraggeber über, soweit es sich nicht um Fehler handelt, die erst in dem sich an die Druckfreigabe anschließenden Fertigungsvorgang entstanden sind oder erkannt werden konnten. Das Gleiche gilt für alle sonstigen Freigabeerklärungen des Auftraggebers.

(2) Beanstandungen sind nur innerhalb einer Woche nach Empfang der Ware zulässig. Versteckte Mängel, die nach der unverzüglichen Untersuchung nicht zu finden sind, müssen innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist geltend gemacht werden.

(3) Bei berechtigten Beanstandungen ist der Auftragnehmer nach seiner Wahl unter Ausschluss anderer Ansprüche zur Nachbesserung und/oder Ersatzlieferung verpflichtet, und zwar bis zur Höhe des Auftragswertes, es sei denn, eine zugesicherte Eigenschaft fehlt oder dem Auftragnehmer oder seinem Erfüllungsgehilfen fallen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last. Das Gleiche gilt für den Fall einer berechtigten Beanstandung der Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Im Falle verzögerter, unterlassener oder misslungener Nachbesserung oder Ersatzlieferung kann der Auftraggeber Preisminderung oder Rücktritt vom Vertrag verlangen.

(4) Mängel eines Teils der gelieferten Ware berechtigen nicht zur Beanstandung der gesamten Lieferung, es sei denn, dass die Teillieferung für den Auftraggeber ohne Interesse ist.

(5) Bei farbigen Reproduktionen in allen Herstellungsverfahren können geringfügige Abweichungen vom Original nicht beanstandet werden. Das Gleiche gilt für den Vergleich zwischen sonstigen Vorlagen (z. B. Digital Proofs, Andrucken) und dem Endprodukt.

(6) Für Abweichungen in der Beschaffenheit des eingesetzten Materials haftet der Auftragnehmer nur bis zur Höhe der eigenen Ansprüche gegen den jeweiligen Zulieferanten. In einem solchen Fall ist der Auftragnehmer von seiner Haftung befreit, wenn er seine Ansprüche gegen die Zulieferanten an den Auftraggeber abtritt. Der Auftragnehmer haftet, soweit Ansprüche gegen den Zulieferanten durch Verschulden des Auftragnehmers nicht bestehen oder nicht durchsetzbar sind.

11. Haftung

Schadens- und Aufwendungsersatzansprüche des Auftraggebers, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind ausgeschlossen. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht:

- bei vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachten Schäden
- bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, auch durch gesetzliche Vertreter oder Erfüllungsgehilfen der Firma offsetdruck fischer
- im Falle schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des Auftraggebers
- bei arglistig verschwiegenen Mängeln und übernommener Garantie für die Beschaffenheit der Ware
- bei Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz.

12. Versand

Soweit sich die Firma offsetdruck fischer zum Versand verpflichtet hat, geht die Gefahr auf den Auftraggeber über, sobald die Sendung an die den Transport durchführende Person übergeben worden ist. Der Besteller hat dafür Sorge zu tragen, dass die bestellte Ware an der genannten Lieferadresse zu den gewöhnlichen Anlieferzeiten angenommen wird. Andernfalls trägt der Auftraggeber neben weitergehenden Versandkosten auch die Kosten des bei der Firma offsetdruck fischer entstehenden erhöhten Arbeitsaufwandes. Bei ersichtlichen Transportschäden hat der Besteller bei der Empfangnahme der Ware den Schaden so feststellen zu lassen, dass auf Grund dieser Feststellungen Schadenersatzansprüche gegenüber dem Transportunternehmer möglich sind. Kommt der Besteller dieser Verpflichtung nicht hinreichend nach, hat er alle daraus resultierenden Folgen zu tragen.

Der Versand erfolgt frei Haus und beträgt in der Regel 2-3 Arbeitstage. Ein vom Auftraggeber erwünschter Expressversand wird entsprechend in Rechnung gestellt.

13. Impressum

Der Auftragnehmer ist berechtigt, auf den Vertragserzeugnissen in geeigneter Weise auf seine Firma hinzuweisen.

14. Gerichtsstand, Wirksamkeit

Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten ist München. Auf das Vertragsverhältnis findet deutsches Recht Anwendung. Durch etwaige Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieser AGB wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

15. Datenschutz und Vertraulichkeit

Die für die Vertragsabwicklung erforderlichen Daten werden während der Bearbeitungs- und Gewährleistungszeit verarbeitet und gespeichert. Die Mitarbeiter der Firma offsetdruck fischer sind zur Vertraulichkeit verpflichtet.

Stand: Januar 2024

© Copyright offsetdruck fischer 2024